

Ergebnisbericht: Digitale Geschäftsanbahnungsreise zum Thema „Digitalisierung der Bauwirtschaft“ in die Schweiz

Vom 21.02.2022 bis zum 24.02.2022 führte DREBERIS im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) eine digitale Geschäftsanbahnung für deutsche Unternehmen aus dem Bereich Digitalisierung in der Bauwirtschaft und dem Bauhandwerk in die Schweiz durch. Es handelte sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU.

Ziel des Projektes war es, deutsche Unternehmen mit Schweizer Entscheidungsträgern sowie Vertriebspartnern zu vernetzen und den Markteintritt anhand individueller Online-Geschäftsgespräche sowie mit Marktinformationen, welche im Rahmen einer Zielmarktanalyse zuvor bereitgestellt wurden, optimal vorzubereiten. Die viertägige digitale Delegationsreise (ca. 3-4 Std. Online-Veranstaltungen täglich) wurde mit Zoom durchgeführt und richtete sich besonders an kleine und mittlere Unternehmen aus Deutschland, welche Digitalisierungslösungen anbieten und damit zur Kostensenkung und Effizienzsteigerung in der Bauwirtschaft beitragen.

In der Bauwirtschaft zeichnet sich zunehmend ein Trend zur Digitalisierung der Branche ab. Digitale Lösungen ermöglichen die Verwaltung eines Bauwerkes über den gesamten Lebenszyklus, womit die Verknüpfung aller beteiligten Akteure entlang der Wertschöpfungskette immer wichtiger wird. Die Schweizer Regierung unterstützt durch Standards und Normen für Prozesse und Softwareprodukte diese Entwicklungen, zudem soll die Anwendung von BIM in Infrastrukturprojekten bis 2025 verpflichtend sein. Die veränderten Rahmenbedingungen infolge der Pandemie haben zusätzlich zu einer Beschleunigung dieses Prozesses beigetragen.

Die Hauptzielgruppe in der Schweiz waren Vertreter der Branche, die an neuen und innovativen Produkten interessiert sind und diese in ihre Produktpalette aufnehmen wollen, sowie Unternehmen, welche ihre Geschäftsabläufe mithilfe digitaler Prozesslösungen vereinfachen und optimieren möchten. Darunter fielen vor allem die großen Akteure der Branche wie Bauunternehmen, Immobilienverwalter, Ingenieurbüros und Architekten.

Die Veranstaltung wurde am 21.02.2022 mit einem virtuellen Briefing über die Digitalisierung der Bauwirtschaft und der wirtschaftlichen Situation in der Schweiz eröffnet. Zu Beginn der Auftaktveranstaltung wurde den Teilnehmenden das Programm sowie der Schweizer Markt genauer vorgestellt. Abgerundet wurde der erste Tag mit drei digitalen Unternehmensbesuchen von Schweizer Unternehmen, in welchen die Teilnehmenden mehr über aktuelle Projekte und Möglichkeiten der Zusammenarbeit erfuhren, sowie einer abschließenden Fragerunde.

Am nächsten Tag (22.02.2022) fand die digitale Fachkonferenz statt, bei der über 40 Teilnehmende anwesend waren. Im Rahmen der zwei Themenblöcke „Effizientere Prozessabläufe in Unternehmen - Möglichkeiten von ERP-Systemen, Cloud-Computing & Co.“ und „Bauen 4.0 und Digitalisierung im Bauprozess: neue Tools für Planung und Bestandsaufnahme“ hatten die teilnehmenden Firmen aus Deutschland die Möglichkeit, ihre Produkte und Lösungen einem fachinteressierten

Durchführer:

Publikum vorzustellen. Abschließend folgte eine Diskussion über die Lessons Learned in beiden Ländern und einem Schlusswort.



Abbildung 1: Auftaktveranstaltung am 21.02.2022



Abbildung 2: virtueller Unternehmensbesuch (21.02.)

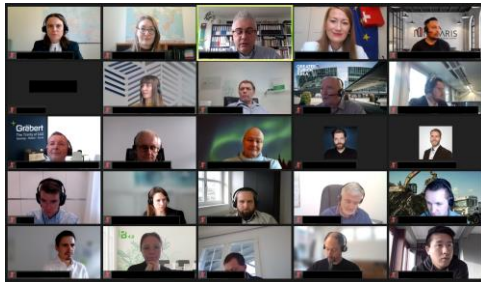


Abbildung 3 und 4: Fachkonferenz zur Digitalisierung der Bauwirtschaft am 22.02.2022

An den letzten zwei Tagen der virtuellen Reise (23./24.02.2022) wurde die Schweizerisch-Deutsche Kooperationsbörse veranstaltet, welche dank der digitalen Umsetzung des Projekts flexibel gestaltet werden konnte. Insgesamt konnten knapp 40 B2B-Meetings zwischen den schweizerischen und deutschen Teilnehmenden realisiert werden. Darüber hinaus wurden am 07.03.2022 weitere 7 Erstkontaktgespräche im kleineren Rahmen mit Schweizer Unternehmen durchgeführt, welche aufgrund von zeitlichen Gründen nicht an der Kooperationsbörse teilnehmen konnten. Zusammenfassend kann festgestellt werden, dass die digitale Geschäftsanhahnungsreise erfolgreich verlaufen ist, sowohl in technischer, als auch in organisatorischer und inhaltlicher Hinsicht.

Die [Projektübersicht](#) für das Jahr 2022 steht zum Download bereit. Aktuelles rund um das Markterschließungsprogramm kann unter [Termine und Veranstaltungen des Markterschließungsprogramms](#) recherchiert werden.

Kontakt

Heike Müller
DREBERIS GmbH
Heinrich-Zille-Str. 2
01219 Dresden
Tel.: +49 351 862643-12
E-Mail: heike.mueller@dreberis.com
www.dreberis.com
Bildnachweis: DREBERIS

Durchführer: